

Übungen zur Vorlesung Theoretische Chemie II

1. Zeigen Sie die Gültigkeit von Koopmans' Theorem. Betrachten Sie dazu die Differenz der Hartree-Fock Energien des $N - 1$ Teilchenzustands $|\Psi_c^{N-1}\rangle$ und des N -Teilchenzustands $|\Psi^N\rangle$ mit

$$|\Psi^N\rangle = |\varphi_{n_1} \dots \varphi_{n_N}\rangle \quad \text{und} \quad |\Psi_c^{N-1}\rangle = |\varphi_{n_1} \dots \varphi_{n_{c-1}} \varphi_{n_{c+1}} \dots \varphi_{n_N}\rangle.$$

Welche Näherungen gehen in Koopmans' Theorem ein?

2. Untersuchen Sie, wie die closed-shell Hartree-Fock-Gleichungen lauten müßten, wenn der Elektronenspin $s = 3/2$ wäre.
3. Betrachten Sie ein 2-Elektronensystem. Als Ansatz für die Wellenfunktion wählen Sie eine Linearkombination aus zwei Slaterdeterminanten:

$$|\Psi_n\rangle = c_0 |\Psi_0\rangle + c_2 |\Psi_{12}^{34}\rangle \quad \text{mit} \\ |\Psi_0\rangle = |\varphi_{n_1} \varphi_{n_2}\rangle$$

Die Einteilchenfunktionen φ_{n_i} seien dabei alle reellwertig.

Stellen Sie $|\Psi_{12}^{34}\rangle$ mittels der Einteilchenfunktionen dar.

Bestimmen Sie die beiden Eigenwerte von $\mathbf{H}\mathbf{c} = \epsilon\mathbf{c}$ und den Eigenvektor zur niedrigsten Energie, mit

$$\begin{pmatrix} H_{00} & H_{02} \\ H_{02} & H_{22} \end{pmatrix} := \mathbf{H} = \begin{pmatrix} \langle \Psi_0 | H | \Psi_0 \rangle & \langle \Psi_0 | H | \Psi_{12}^{34} \rangle \\ \langle \Psi_{12}^{34} | H | \Psi_0 \rangle & \langle \Psi_{12}^{34} | H | \Psi_{12}^{34} \rangle \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad \mathbf{c} = \begin{pmatrix} c_0 \\ c_2 \end{pmatrix}.$$

Die Matrixelemente H_{00} , H_{22} und H_{02} seien dabei gegeben.